

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

Gemeinde Höflein an der Hohen Wand
Am Johannesstollen 1
2732 Höflein/Hohen Wand

Inspektionsbericht
gemäß ÖNORM M 5874

Auftrag	Trinkwasseruntersuchung der WVA Höflein an der Hohen Wand GS2-WL-787/026-2010
Behördenreferenz	GS2-WL-787
Auftrag vom / Zahl	01.11.2024/
Anlass der Untersuchung	Trinkwasserqualität
Geschäftszahl	11150
Auftragsnummer	E2414915
Inspektionsberichtsnummer	E2414915/02II
Projektbearbeiter/in	Ing. Konrad Schweighardt
Ort der Probenahme	WVA Höflein an der Hohen Wand
Probenahmedatum	siehe Probenübersicht
Probenübergabedatum	siehe Prüfbericht
Datum der Inspektion	14.11.2024
Ausstellungsdatum des Berichts	14.01.2025
Probennehmer/in /Inspektor/in	Ing. Konrad Schweighardt
Gutachter/in	DI Katrin Hoffmann
Seitenzahl	1 von 9
Beilagen	Gutachten, Prüfbericht Labor (E2414915/01LL)

Probenübersicht

Probe Nr.	1
Probenahmestellenbezeichnung	WL-787/007850 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 3 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, vor Desinfektion
Interne Probennummer	E2414915/001
Probe entnommen am	14.11.2024
Probe Nr.	2
Probenahmestellenbezeichnung	WL-787/007851 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 4 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, nach Desinfektion
Interne Probennummer	E2414915/002
Probe entnommen am	14.11.2024
Probe Nr.	3
Probenahmestellenbezeichnung	WL-787/007844 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 5 - Ortsnetz Unterhöflein, NÖ LKG, Neue Welt Str. 4, Zapfhahn Küche, Einhandmischer
Interne Probennummer	E2414915/003
Probe entnommen am	14.11.2024
Probe Nr.	4
Probenahmestellenbezeichnung	WL-787/023540 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 6 - Ortsnetz Zweiersdorf, Hochzone, Zapfhahnentnahme Halle Fa. mohr-sederl
Interne Probennummer	E2414915/004
Probe entnommen am	14.11.2024
Probe Nr.	5
Probenahmestellenbezeichnung	WL-787/023541 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 7 - Ortsnetz Zweiersdorf, Tiefzone, Neue Weltstraße Nr. 138, ZH Küche
Interne Probennummer	E2414915/005
Probe entnommen am	14.11.2024

**Allgemeine Angaben zur
Probenahme und Inspektion**

Verfahrensanweisung Inspektion Trinkwasser

ÖNORM M 5874:2009-07

**Wasser für den menschlichen Gebrauch —
Anleitung für die Tätigkeit von
Inspektionsstellen**
akkreditiertes Verfahren

Verfahrensanweisungen Probenahme:

EN ISO 19458:2006-11

**Wasserbeschaffenheit – Probenahme für
mikrobiologische Untersuchungen**
akkreditiertes Verfahren

ÖNORM ISO 5667-5:2015-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5:
Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser
aus Aufbereitungsanlagen und
Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)**
akkreditiertes Verfahren

Probentransport:

ÖNORM EN ISO 5667-3:2018-05

**Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3:
Konservierung und Handhabung von
Wasserproben**
akkreditiertes Verfahren

Witterung am Tag der Probenahme

Witterung in letzter Zeit

**bewölkt 7 °C
wechselhaft**

Informationen zur Anlage

Bezeichnung	WVA Höflein an der Hohen Wand
Bezirkshauptmannschaft	Neunkirchen
Gemeinde	Grünbach/Schneeberg
Kontaktperson/Telefon/Mobil	Herr Gottfried Weninger +436641342850

Ortsbefund

Die WVA Höflein an der Hohen Wand versorgt ca. 1100 Personen, abgegebene Wassermenge ca. 210 m³/d.

Die WVA wird von der Leitergrabenquelle und der Hinterleitenquelle 2 versorgt, zusätzlich wird Wasser der Johannesstollenquelle (WVA Grünbach) über den Hochbehälter Haselhof eingespeist. Sämtliche Quellwässer werden über Geräte zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung aufbereitet.

Das Wasser der Leitergrabenquelle wird über den Quellsammelschacht Leitergrabenquelle in den Hochbehälter Leitergraben eingespeist und von dort über das Gerät zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung Anlage Leitergrabenquelle desinfiziert in das Ortsnetz Zweiersdorf Tiefzone eingespeist.

Das Wasser der Hinterleitenquelle 2 gelangt über den Quellsammelschacht Hinterleitenquelle 2 zum Gerät zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung Anlage Hinterleiten und über den Hochbehälter Hinterleiten in die Orstnetze Oberhöflein Tiefzone und Unterhöflein eingespeist. Die Hinterleitenquelle 1 wird nicht mehr zur Versorgung herangezogen.

Das Wasser der Johannesstollenquelle, welches von der WVA Grünbach am Schneeberg betreut wird, wird desinfiziert über den Hochbehälter Haselhof über das Ortsnetz Oberhöflein Hochzone in die Ortsnetze Oberhöflein Tiefzone und Zweiersdorf Hochzone eingespeist.

Anmerkung:

Das Überwasser des Hochbehälter Hinterleiten wird an die Wasserversorgungsanlage WLW Schneebergland abgegeben (In der WLW Schneebergbahn wird das Wasser desinfiziert in Verkehr gebracht).

BESCHREIBUNG DER QUELLEN:

Leitergrabenquelle KG Maiersdorf, Parz. Nr. 354/2:

Über die Quelfassung konnten keine Angaben vor Ort eruiert werden.
Die Quelle entspringt im umzäunten Quellschutzgebiet (Wiese), Umgebung: Waldgebiet.

Hinterleitenquelle 2: KG Oberhöflein Parz. Nr. 712/2:

Über die Quelfassung konnten keine Angaben vor Ort eruiert werden.
Die Quelle entspringt in einem voll umzäunten Quellschutzgebiet (Wiese), Umgebung: Waldgebiet, vereinzelt Äcker.

Johannesstollenquelle: KG Oberhöflein, Parz. Nr. 28/6

Von WVA Grünbach am Schneeberg betreut.

BESCHREIBUNG DER QUELLSAMMELSCHÄCHTE:

Quellsammelschacht Leitergrabenquelle KG Maiersdorf, Parz. Nr. 354/2:

Quellsammelschacht aus Beton in umzäuntem Quellschutzgebiet.

Die Schachtoberkante ist ca. 30-80 cm über die Geländeoberkante hochgezogen.
 Der Einstieg in den Schacht erfolgt seitlich der Wasseroberfläche über eine ca. 60 x 60 cm große Einstiegs Luke. Diese ist mit einem einteiligen, versperrten Metalldeckel mit Belüftungspilz verschlossen (Gummidichtung und Insektenschutzgitter vorhanden).
 Der Quellsammelschacht weist einen Zulauf über dem Niveau des Überlaufes auf. Die Überlaufleitung ist mit einer Froschklappe gesichert.

Quellsammelschacht Hinterleitenquelle 2: KG Oberhöflein Parz. Nr. 712/2:

Quellsammelschacht aus Beton in teilweise umzäuntem Quellschutzgebiet.
 Die Schachtoberkante ist ca. 60-80 cm über die Geländeoberkante hochgezogen.
 Der Einstieg in den Schacht erfolgt seitlich knapp neben der Wasseroberfläche über eine ca. 60 x 60 cm große Einstiegs Luke. Diese ist mit einem einteiligen, versperrten Metalldeckel mit Belüftungspilz verschlossen (Gummidichtung und Insektenschutzgitter vorhanden).
 Der Quellsammelschacht ist als Durchlaufschacht konzipiert.

BESCHREIBUNG DER BEHÄLTER:

Hochbehälter Leitergraben:

Erdeüberdeckter Einkammerbehälter aus Beton mit einem Fassungsvermögen von ca. 80 m³.
 Der Zugang erfolgt von vorne über eine versperrte Metalltüre mit eingebautem Lüftungsfenster (Insektenschutz vorhanden, Gummidichtung vorhanden).
 Der Behälter weist einen Zulauf über dem Niveau des Überlaufes auf. Die Überlaufleitung ist mit einer Froschklappe gesichert.
 Ein Belüftungspilz mit Insektenschutz über der Wasserkammer ist ersichtlich
 Der Vorraum und die Behälterkammer sind baulich nicht vollständig getrennt ausgeführt.

Hochbehälter Hinterleiten:

Befindet sich auf Parz.Nr. 710, KG Oberhöflein
 Bauart: in Schalung betoniert, unterirdisch, Fassungsvermögen ca. 6 m³, 2 verbundene Kammern.
 Einstieg von oben mittels Leiter in die Schieberkammer, nicht direkt über der Wasseroberfläche.
 Einstieg: Betonsockel ca. 0,3 m über GOK mit versperrtem Edelstahldeckel mit voll funktionstüchtiger Gummabdichtung, 60 x 60 cm, mit Entlüftungspilz inkl. Insektengitter abgedeckt.
 Ein weiterer Belüftungspilz mit Insektenschutz ist neben dem Einstiegsbereich ersichtlich
 Unmittelbare Umgebung: Quellschutzgebiet eingefriedet, weiters Wiesen
 Quellfassungen und Hochbehälter in eingezäuntem Schutzgebiet
 Der Überlauf ist mit einer Froschklappe gesichert. Wasserkammern gegenüber Schieberkammer nicht abgetrennt. Im Behälter befindet sich auch das Gerät zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung Anlage Hinterleitenquelle. Letzte Behälterreinigung: Ende Oktober 2023

Hochbehälter Haselhof:

Lage: KG Oberhöflein Parz. 750/7, von WVA Grünbach am Schneeberg betreut.

Gerät zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung, Leitergrabenquelle:

Inspektion im 2. Quartal 2025 vorgesehen
Anmerkung: ÖVGW-Zertifikat an Untersuchungsanstalt übermittelt
 Situierung: im Schacht auf Parz. 229/8 KG Zweiersdorf situiert
 Hersteller: AQUAFIDES Typ: UV-Reaktor 1 AF 90 T
 ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja Registrier Nr.: W 1.569
 Anzahl UV-Strahler: 1 Typ Strahler: ---
 Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja
 on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein
 Betriebstagebuch: geführt

UV-Anlagentyp	Aquafides 1 AF 90 T
---------------	---------------------

Zugelassene Betriebsbedingungen:

Durchfluß (m ³ /h) [Maximalwert] Eine Überschreitung des Maximalwertes wird lt. Auskunft mit einem eingebauten Durchflussmengenbegrenzer (max. 2 m ³ /h) verhindert.	2,65
---	------

Voralarm Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit	18 W/m ²
Grenzwert Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit	14,1 W/m ²
Min. UV - Transmission (100 mm)	5 %

Gerät zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung, Hinterleitenquelle:

Desinfektionsanlage im Hochbehälter Hinterleiten auf Parz. Nr.: 710, KG Oberhöflein

Hersteller: Aquafides Wedeco Horizontal Typ: 2 AF 300T

ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert): ja (Registrier-Nr. W 1.572)

Erstinbetriebnahme: 06.2013 Anzahl UV-Strahler: 2 Typ Strahler: AF300T

Leistung (W) 270 max. Nutzungsdauer (h): 8700

Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit vorhanden: ja

on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: nein

Ein Betriebstagebuch wird geführt

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

UV-Anlagentyp	Aquafides AF300T
---------------	------------------

Zugelassene Betriebsbedingungen

Durchfluß (m ³ /h) [Maximalwert] Eine Überschreitung des Maximalwertes wird lt. Auskunft mit einer eingebauten Drosselklappe verhindert.	20,4 m ³ /h
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²) [Mindestwert]	45 W/m ²
Min. UV - Transmission (100 mm)	12 %

Ablesungen an den Anzeigen, Betriebsparameter aktuell

Durchfluß (m ³ /h) Durchflussmengenbegrenzer vorhanden	≤ 20,4
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m ²)	136
Betriebsstunden des Gerätes zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung, gesamt (h)	---
Anzahl an Schaltungen des Gerätes zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung, gesamt	---
Betriebsstunden der Strahler des Gerätes zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung, aktuell (h)	6252
Anzahl an Schaltungen der Strahler des Gerätes zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung, aktuell	34
Letztes Service der Anlage (Datum)	31.07.2024
Letzter Austausch der Strahler des Gerätes zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung (Datum)	31.07.2024
Betriebsstunden der Strahler des Gerätes zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung beim letzten Austausch (h)	3668
Anzahl an Schaltungen der Strahler des Gerätes zur Desinfektion von Wasser mittels Ultraviolettstrahlung beim letzten Austausch	15

Nach jedem Strahlerwechsel werden die Zähler der Betriebsstunden und Schaltungen auf 0 gestellt.

Inspektion

Anlagenteile	Inspektion 24.04.2024	Inspektion 13.11.2024
	Inspektionsbericht E2405796/02II	
Quellschutzgebiet der Leitergrabenquelle	durchgeführt	---
Quellsammelschacht Leitergrabenquelle und dessen nähere Umgebung	durchgeführt	---

Hochbehälter Leitergraben	durchgeführt	---
UV-Desinfektionsanlage Leitergrabenquelle	durchgeführt	---
Quellschutzgebiet der Hinterleitenquelle 2	---	durchgeführt
Quellsammelschacht Hinterleitenquelle 2 und dessen nähere Umgebung	---	durchgeführt
UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle	---	durchgeführt
Hochbehälter Hinterleiten	---	durchgeführt

Hygienische Bewertung

Die am 13.11.2024 inspizierten Anlagenteile hinterlassen einen in hygienischer Hinsicht gut gewarteten Eindruck.

Eine Kammerabefahrung in Richtung Quelfassung Hinterleitenquelle 2 beginnend im Quellsammelschacht Hinterleitenquelle 2 ergab Wurzeleinwuchs.

Mängel

Mängel, die zu einer Verunreinigung oder Beeinträchtigung des Wassers führen können, konnten im Zulaufrohr zum Quellsammelschacht Hinterleitenquelle 2 mittels Kammerabefahrung festgestellt werden (Wurzeleinwuchs).

An den am 13.11.2024 inspizierten Anlagenteile konnten keine Mängel festgestellt werden, die zu einer Verunreinigung oder Beeinträchtigung des Wassers führen können.

Änderungen an der Anlage gegenüber Vorgutachten Inspektionsbericht E2405796/02II von Probenahme 24.04.2024 der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG:

Das Wasser der Leitergrabenquelle wird aufgrund zu geringer Schüttung derzeit nicht in Verkehr gebracht. Die Trinkwasserversorgung des Ortsnetz Zweiersdorf Tiefzone erfolgt derzeit vom Ortsnetz Zweiersdorf Hochzone aus.

Ansonsten keine Änderungen an der Anlage.

Fotodokumentation

Fotodokumentationen der Wasserversorgungsanlage bzw. von Probenahmestellen sind den Inspektionsberichten E2200664/01I (Probenahme 14.11.2022), E2200663/01I (Probenahme 16.05.2022), E2100443/01I (Probenahme 10.11.2021) und E2100442/01I (Probenahme 04.05.2021) zu entnehmen.

Untersuchungsergebnisse

Die Untersuchungsergebnisse sind der Beilage „Prüfbericht Labor“ zu entnehmen und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probemuster.

Chemischer Befund

Probennummer: E2414915/001

WL-787/007850 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 3 - UV-Desinfektionsanlage
Hinterleitenquelle, vor Desinfektion

Es liegt ziemlich hartes Wasser vor.

Die UV-Durchlässigkeit liegt mit 77,3 % im günstigen Bereich.

Die Trübung liegt unter dem Indikatorparameterwert von 1 FNU der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt des gesamten organisch gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Die restlichen geprüften Parameter halten die Parameterwerte bzw. Indikatorparameterwerte der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung) bzw. des Österr.

Lebensmittelbuches Codexkapitel B1 Trinkwasser ein bzw. die Gehalte lagen unter der jeweiligen Bestimmungsgrenze.

Bakteriologischer Befund

Probennummer: E2414915/001

WL-787/007850 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 3 - UV-Desinfektionsanlage
Hinterleitenquelle, vor Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nachgewiesen: Coliforme Bakterien (3 KBE/250 ml), Pseudomonas aeruginosa (1 KBE/250 ml).

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Probennummer: E2414915/002

WL-787/007851 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 4 - UV-Desinfektionsanlage
Hinterleitenquelle, nach Desinfektion

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 250 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken, Pseudomonas aeruginosa, Clostridium perfringens.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001 für desinfiziertes Wasser.

Probennummer: E2414915/003

WL-787/007844 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 5 - Ortsnetz Unterhöflein,
NÖ LKG, Neue Welt Str. 4, Zapfhahn Küche, Einhandmischer,

Probennummer: E2414915/004

WL-787/023540 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 6 - Ortsnetz Zweiersdorf,
Hochzone, Zapfhahmentnahme Halle Fa. Mohr-sederl,

Probennummer: E2414915/005

WL-787/023541 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 7 - Ortsnetz Zweiersdorf,
Tiefzone, Neue Weltstraße Nr. 138, ZH Küche

Es wurden folgende Parameter in der eingesetzten Probenmenge von 100 ml nicht nachgewiesen: Coliforme Bakterien, Escherichia coli (E. coli), Intestinale Enterokokken.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 22°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Die Anzahl Koloniebildende Einheiten bei 37°C (KBE/ml) lag unter dem Indikatorparameterwert der TWV 2001.

Freigabe Inspektionsbericht (Name, Datum):

DI Katrin Hoffmann (zeichnungsberechtigt nach EN ISO/IEC 17020), 14.01.2025

Dieser Inspektionsbericht mit der Berichtsnr. E2414915/02II, datiert mit 14.01.2025, besteht aus 9 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

Die angegebenen Prüf- und Inspektionsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüf-/Inspektionsgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

---Ende des Inspektionsberichts---

Das lebensmittelrechtliche Gutachten unterliegt nicht dem Akkreditierungsumfang nach EN ISO/IEC 17020 und ist dem ggst. Inspektionsbericht ausschließlich beigelegt.

Gutachten

Konformitätsbewertung

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht in den untersuchten Parametern den Indikatorparameter- und Parameterwerten der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils geltenden Fassung.

Auf Grund der vorliegenden Befunde entspricht das abgegebene Wasser im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Wr. Neudorf, am 14.01.2025

Gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,
BGBl. I Nr. 13/2006
berechtigt

Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmersstraße 2, 2351 Wr. Neudorf

Gemeinde Höflein an der Hohen Wand
Am Johannesstollen 1
2732 Höflein/Hohen Wand

Prüfbericht

Prüfberichtsnummer	E2414915/01LL
Ausstellungsdatum des Berichts	06.12.2024
Geschäftszahl	11150
Projektbezeichnung	Trinkwasseruntersuchung der WVA Höflein an der Hohen Wand GS2-WL-787/026-2010
Auftragsnummer	E2414915
Projektbearbeiter/in	SW
Art der Probe	Trinkwasser
Probenehmer/in	Konrad Schweighardt (Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG)
Datum der Probenahme	Siehe Ergebnistabelle
Ort der Probenahme	WVA Höflein an der Hohen Wand
Grund der Probenahme	Trinkwasserqualität
Probeneingang ins Labor	Siehe Ergebnistabelle
Prüfungszeitraum	15.11.2024 bis 19.11.2024
Probenanzahl	Analysenproben: 5 Rückstellproben: 0
Seitenzahl	1 von 9
Anmerkung	

Prüfergebnisse

Probennummer:	E2414915/001						
Probenbezeichnung:	WL-787/007850 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 3 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, vor Desinfektion						
Probenahmestandard:	ÖNORM EN ISO 19458						
PN-Datum:	14.11.2024						
Probeneingang:	14.11.2024						
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle						
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:	
Sensorische Untersuchungen						TWVO	CODEX
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos		
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.		
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt		
Mikrobiologische Parameter						TWVO	CODEX
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	5	IPW 100 ¹⁾	
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 20 ¹⁾	
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	3	IPW 0¹⁾	
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾	
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	1	IPW 0¹⁾	
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾	
Physikalische Parameter						TWVO	CODEX
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,8	IPW 25 ¹⁾	
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	652	IPW 2500 ¹⁾	
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	584		
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	DIN 38404-3: 2005-07	1	0,01	m-1	1,12		
UV-Durchlässigkeit (%T100) bei 253,7nm (Schichtdicke 100 mm)	DIN 38404-3: 2005-07	1	10,0	%	77,3		

Probennummer:	E2414915/001						
Trübung	ÖNORM EN ISO 7027-1: 2016-10	1	0,1	FNU	0,2	IPW 1 ¹⁾³⁾	
Chemische Standarduntersuchung						TWVO	CODEX
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6: 1986-01	1	0,0	°dH	17,9		> 8,4 ⁴⁾
Gesamthärte (Ca, Mg)	DIN 38409-6 : 1986-01	1	0,01	mmol/l	3,18		
Carbonathärte	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,1	°dH	17,0		
Säurekapazität bis pH 4,3	DIN 38409-7: 2005-12	1	0,05	mmol/l	6,11		
Calcium (als Ca)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	87,6		400
Magnesium (als Mg)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	24,3		150
Natrium (als Na)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	6,2	IPW 200 ¹⁾	200
Kalium (als K)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,05	mg/l	1,2		50
Eisen (als Fe)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0005	mg/l	0,0048	IPW 0,2 ¹⁾	
Mangan (als Mn)	ÖNORM EN ISO 17294-2: 2017-01	1	0,0001	mg/l	0,0006	IPW 0,05 ¹⁾	
Ammonium (als NH ₄)	ÖNORM EN ISO 11732: 2005-06	1	0,01	mg/l	0,02	IPW 0,5 ¹⁾	
Nitrat (als NO ₃)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	7,7	PW 50 ²⁾	
Nitrit (als NO ₂)	ÖNORM EN ISO 13395: 1997-01	1	0,005	mg/l	< 0,005	PW 0,1 ²⁾	
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	DIN 38409-7: 2005-12	1	3,1	mg/l	370		
Chlorid (als Cl)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	5,0	IPW 200 ¹⁾	
Sulfat (als SO ₄)	ÖNORM EN ISO 10304-1: 2016-03	1	1,0	mg/l	41	IPW 250 ¹⁾	
Summenparameter						TWVO	CODEX
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	ÖNORM EN 1484: 2019-04	1	0,3	mg/l	0,8		

Probennummer:	E2414915/002					
Probenbezeichnung:	WL-787/007851 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 4 - UV-Desinfektionsanlage Hinterleitenquelle, nach Desinfektion					
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	14.11.2024					
Probeneingang:	14.11.2024					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 10 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 10 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/250 ml	0	PW 0 ²⁾
Pseudomonas aeruginosa	EN ISO 16266: 2008-05	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Clostridium perfringens	ISO 14189: 2013-11	10		KBE/250 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	9,8	IPW 25 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	652	IPW 2500 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	584	

Probennummer:	E2414915/003					
Probenbezeichnung:	WL-787/007844 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 5 - Ortsnetz Unterhöflein, NÖ LKG, Neue Welt Str. 4, Zapfhahn Küche, Einhandmischer					
Probenahmestandard:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	14.11.2024					
Probeneingang:	14.11.2024					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	0	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	1	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,2	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,3	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	652	IPW 2500 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	584	

Probennummer:	E2414915/004					
Probenbezeichnung:	WL-787/023540 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 6 - Ortsnetz Zweiersdorf, Hochzone, Zapfhahmentnahme Halle Fa. mohr-sederl					
Probenahmenorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	14.11.2024					
Probeneingang:	14.11.2024					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	6	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	4	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	13,6	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	695	IPW 2500 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	623	

Probennummer:	E2414915/005					
Probenbezeichnung:	WL-787/023541 - WVA Höflein an der Hohen Wand - Probennahmestelle 7 - Ortsnetz Zweiersdorf, Tiefzone, Neue Weltstraße Nr. 138, ZH Küche					
Probenahmnorm:	ÖNORM EN ISO 19458					
PN-Datum:	14.11.2024					
Probeneingang:	14.11.2024					
Probenbeschreibung:	Siehe Ergebnistabelle					
Parameter	Norm	A*	BG****	Einheit	Ergebnis	Beurteilung nach:
Sensorische Untersuchungen						TWVO
Aussehen vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	klar, farblos	
Geruch vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	o.B.	
Geschmack vor Ort	ÖNORM M 6620: 2012-12	1		-	nicht bestimmt	
Mikrobiologische Parameter						TWVO
Koloniebildende Einheiten bei 22°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	5	IPW 100 ¹⁾
Koloniebildende Einheiten bei 37°C	EN ISO 6222: 1999-07	10		KBE/ml	2	IPW 20 ¹⁾
Coliforme Bakterien	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	IPW 0 ¹⁾
Escherichia coli (E. coli)	EN ISO 9308-1: 2014-12	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Intestinale Enterokokken	EN ISO 7899-2: 2000-11	10		KBE/100 ml	0	PW 0 ²⁾
Physikalische Parameter						TWVO
Wassertemperatur vor Ort	ÖNORM M 6616: 1994-03	1		°C	12,8	IPW 25 ¹⁾
pH-Wert vor Ort	ÖNORM EN ISO 10523: 2012-04	1		-	7,4	IPW 6,5 - 9,5 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	695	IPW 2500 ¹⁾
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	ÖNORM EN 27888: 1993-12	1	10	µS/cm	623	

- 1) ... Indikator - Parameterwert
- 2) ... Parameterwert
- 3) ... Gilt nur bei der Aufbereitung von Oberflächenwasser am Ausgang der Wasseraufbereitungsanlage.
- 4) ... Bei Aufbereitung darf die Gesamthärte von 8,4° dH lt. ÖLMB Kapitel B1 nicht unterschritten werden

*** Akkreditierungsstatus:**

- 1) gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, 2351 Wiener Neudorf, Palmersstraße 2 - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert
- 10) gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert

****Messunsicherheit in %**

*****Nachweisgrenze**

******Bestimmungsgrenze**

- n.b. nicht bestimmbar
n.a. nicht analysiert
o.B. ohne Besonderheiten

Überschreitungen sind „**fett**“ markiert, Entscheidungsregel gemäß AGB.

Freigabe Prüfbericht (Name, Datum):

Anna Wachter (zeichnungsberechtigt nach EN ISO 17025), 06.12.2024

Anlagen:

Nr.:	Bezeichnung:

Dieser Prüfbericht mit der Berichtsnr. E2414915/01LL, datiert mit 06.12.2024, besteht aus 9 Seiten und den oben angeführten Anlagen, und besitzt ausschließlich im Original Gültigkeit. Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG. Die angegebenen Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG.

----- Ende des Prüfberichts -----